



**Stadt Blaustein
Alb-Donau-Kreis
Beratungsvorlage**

Beratungsgremium:

Gemeinderat

Sitzung am

26.02.2019

Vorlagen Nr.

A /2019

öffentlich
 nicht-öffentlich

Amt:

Haupt- und Personalamt

Beratungsgegenstand:

Priorisierungsliste der Maßnahmen für die Ortsdurchfahrten

Beschlussantrag:

1. Zustimmung zur vorgelegten Priorisierungsliste.
2. Auftrag an die Verwaltung Tempo 30 für die Ortsdurchfahrten beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis zu beantragen.
3. Auftrag an die Verwaltung die Fahrbahnmarkierungen zu beantragen und anzubringen.
4. Beauftragung eines Planungsbüros zur Abgabe eines Angebots zur Planung und Kostenaufstellung für die baulichen Veränderungen bei den Ortsdurchfahrten.


Thomas Kayser
Bürgermeister

I. Bisherige Beratungs- und Beschlusslage

Gremium	Datum	ö/ nö	Beschluss
Gemeinderat	11.09.2018	ö	Kenntnisnahme der Untersuchungsergebnisse der Ortsdurchfahrten
OR Arnegg	07.10.2018	ö	Festlegung von Prioritäten für die vorgeschlagenen Maßnahmen der Ortsdurchfahrt
OR Bermaringen	17.10.2018	ö	Festlegung von Prioritäten für die vorgeschlagenen Maßnahmen der Ortsdurchfahrt
OR Herrlingen	13.09.2018	ö	Festlegung von Prioritäten für die vorgeschlagenen Maßnahmen der Ortsdurchfahrt
OR Wippingen	22.11.2018	ö	Festlegung von Prioritäten für die vorgeschlagenen Maßnahmen der Ortsdurchfahrt
EKA	29.11.2018	ö	Festlegung von Prioritäten für die vorgeschlagenen Maßnahmen der Ortsdurchfahrt
ATU	29.01.2019	nö	Empfehlung zur Beratung und ggf. Beantragung von Tempo 30 in allen Ortschaften in einem gemeinsamen Termin mit dem Landratsamt

II. Sachvortrag

Dem Gemeinderat wurden in der Sitzung vom 11.09.2018 die Ergebnisse der Bewertung der Ortsdurchfahrten vorgestellt. Anschließend wurden in den Ortschaftsräten die Maßnahmen für die jeweilige Ortsdurchfahrt diskutiert und priorisiert.

Anhand der Priorisierung und der vorgeschlagenen Maßnahmen wurde die in der Anlage beigefügte Tabelle erstellt. Der jeweiligen Maßnahme wurde eine weitere Priorisierung und eine Umsetzbarkeit zugeordnet.

Die Umsetzbarkeit ist gegliedert in kurzfristig für schnell und relativ unkomplizierte Maßnahmen, mittelfristig und langfristig für Maßnahmen welche mit einem großen Planungsaufwand verbunden sind. Die Priorisierung richtet sich u.a. nach den Kosten für die jeweilige Maßnahme.

Priorität A = geringe Kosten für die Maßnahme,

Priorität B = mittlere Kosten für die Maßnahme, Priorität C = hohe Kosten für die Maßnahme,

Priorität D = fragliche Umsetzung, von weiteren Genehmigungen oder Planungen abhängig,

- = Umsetzung hinfällig, da keine Umsetzung gewünscht.

Die Verwaltung empfiehlt der Priorisierungsliste wie vorgelegt zuzustimmen. Im weiteren Vorgehen soll vorerst ein gemeinsamer Termin mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis stattfinden, in welchem über das Thema Tempo 30 in den Ortsdurchfahrten beraten und ggf. ein Antrag gestellt wird. Im nächsten Schritt sollen die vorgeschlagenen Fahrbahnmarkierungen angebracht werden.

Zudem soll ein Planungsbüro zur Abgabe eines Angebots zur Planung und Kostenaufstellung für die baulichen Veränderungen beauftragt werden. Die Maßnahmen zur Verkehrlichen Bewertung der Ortsdurchfahrten sollen in einem Zeitraum von 10 Jahren eingeplant werden.



.....
Mirjam Dommer
Fachbereich 2.3



Gez. Sandra Fink
Komm. Fachbereichsleitung
Fachbereich 2.3

.....
Anke Jaeger
Amtsleitung
Haupt- und Personalamt

Anlage:
Übersicht über die Verkehrsmaßnahmen für die Ortsdurchfahrten mit der
Priorisierung

Priorisierung: A = geringe Kosten, B = mittlere Kosten, C = hohe Kosten, D = Umsetzung fraglich, - = Umsetzung hinfällig

Gefährdungsstelle	Maßnahmenvorschlag Ingenieurbüro Brenner Bernhard	Maßnahmenvorschlag bzw. Anmerkungen des OR	Priorität OR	Umsetzbar- keit	Priorisierung	Bemerkung
Ortsteil Bemerkungen						
Hohes Geschwindigkeitsniveau an den Ortseingängen	Mittelinsel an der Ortseinfahrt Temmenhauser Straße	Gewährleistung von 4m Fahrbahnbreite (Landwirtschaft)	4	mittelfristig	C	bauliches Vorhaben; bei einer Fahrbahnbreite von 4m hat der Bau einer Verkehrsinsel kein Nutzen mehr, eine Breite von 3,5m müsste ausreichend sein.
	Mittelinsel an der Ortseinfahrt Ulmer-Alb-Straße optimieren	Gewährleistung von 4m Fahrbahnbreite (Landwirtschaft)	6	mittelfristig	C	bauliches Vorhaben, s.o.
	Mittelinsel am Ortseingang Kirchstraße	Verkehrsinsel befürwortet, sofern Gewährleistung von 4m Fahrbahnbreite (Landwirtschaft)	5	mittelfristig	C	bauliches Vorhaben, s.o.
Gehweg zwischen Kirchstraße (Ortsdurchfahrt) und Kirchgässle schmal und nicht asphaltiert		Smileys an jeder Ortsdurchfahrt	1	kurzfristig	A	kostengünstig und wirksam
		Versetzung des Ortseingangsschilds Kirchstraße in Richtung Asch	5	kurzfristig	A	Rücksprache mit LRA
		Keine Veränderung notwendig. Erneuerung des Schotterbelags und Anbringen einer Umlaufbarriere	3	mittelfristig	A	Zunächst Umsetzung der Vorschläge des OR angedacht
Sehr breite Fahrbahn am Knotenpunkt Dorfstraße/Temmenhauser Straße; lange Querungs- strecke für Fußgänger	Fahrbahnbreite reduzieren, Seitenräume (Gehwege) verbreitern und Grünflächen erstellen	Stilllegen der Einbahnstraße - Maßnahme nicht erwünscht		langfristig	-	
Unübersichtliche Führung der Fußgänger im Bereich Dorfstraße/ Bockgasse	Gehwege herstellen Straße mit farblichen Markierungen gestalten	Ablehnung; OR sieht keinen Nutzen Vom OR befürwortet		mittelfristig	-	
			2	kurzfristig	A	

Priorisierung: A = geringe Kosten, B = mittlere Kosten, C = hohe Kosten, D = Umsetzung fraglich, - = Umsetzung hinfällig

Gefährdungsteile	Maßnahmenvorschlag Ingenieurbüro brenner Bernhard	Maßnahmenvorschlag bzw. Anmerkungen des OR	Priorität OR	Umsetzbar- keit	Priorisierung	Bemerkung
Bushaltestelle an der Dorfstraße	Barrierefreier Ausbau angeregt	Verweis auf den Gemeinderat	7	langfristig	C	Priorisierung nach Gemeinderatsbeschluss Kasseler Borde
Ortsteil Weidach						
Fehlende Bordabsenkungen Seitenraum Bermaringer Str.	Bordabsenkungen für Fußgängerquerung anbieten	Ablehnung: Lichtsignal-anlage soll genutzt werden		mittelfristig	-	
Gehwegbreite zu schmal Ortsdurchfahrt Bermaringer Straße	Gehweg zwischen In den Krautgärten und Siedlerweg bis 1,50m erweitern	keine weiteren Maßnahmen erforderlich		langfristig	-	
	Straßenquerschnitt überplanen; Fahrbahnbreite < 6,50m		langfristig	-		
Buswartehaus für Busfahrer schwer einsehbar		Einbau einer Glasscheibe, so- dass Wartende leicht erkennbar		kurzfristig	A	Anregung, da der Bus Fahrgäste übersieht
Ortsteil Herrlingen						
Bereich der Unterführung Oberherrlinger Straße/ Bergstraße	Schließung der Unterführung: Straßenquerschnitt neu ordnen	keine Stellungnahme	2	langfristig	C	Wird gesondert durch das Bauamt zur Entscheidung eingebracht in Zusammenhang mit der Sanierung der Unterführung
	Alternativ bei Schließung Unterführung: Zebrastreifen	Barrierefreiheit herstellen, Querungshilfe an der Mittelinsel	2	mittelfristig	D	
	Sanierung der Unterführung	wird in Betracht gezogen	2	mittelfristig	C	
Bushaltestelle "Post" ist nicht barrierefrei	Barrierefreier Ausbau angeregt	Untersützung durch OR	1	langfristig	C	Priorisierung nach Gemeinderatsbeschluss Kasseler Borde
Großzügige Fahrbahnbreite bei schmalen Gehweg in der Ortsdurchfahrt	Mittelmarkierung entfernen, um Geschwindigkeit zu reduzieren	keine Stellungnahme		kurzfristig	A	
	Schutzstreifen für Fahrradfahrer in Richtung bergauf	Befürwortung des OR		mittelfristig	A	Genehmigung LRA notwendig
Ortschild Richtung Weidach Erwin-Rommel-Steige	Versetzung nach außen			kurzfristig	A	Genehmigung LRA notwendig
		Verkehrszählung/ Smiley				evtl. Kanalsanierung fällig

Priorisierung: A = geringe Kosten, B = mittlere Kosten, C = hohe Kosten, D = Umsetzung fraglich, - = Umsetzung hinfällig

Gefährdungsteile	Maßnahmenvorschlag Ingenieurbüro Bernhard	Maßnahmenvorschlag bzw. Anmerkungen des OR	Priorität OR	Umsetzbar- keit	Priorisierung	Bemerkung
Wipinger Steige		Verkehrszählung/ Smiley				Prüfung Geschwindigkeiten
Ortsteil Arnegg						
Bushaltestelle "Gasthof Blautal" ist nicht barrierefrei	Barrierefreier Ausbau angeregt	Untersützung durch OR	4	langfristig	C	Priorisierung nach Gemeinderatsbeschluss Kasseler Borde
Eingeschränkte Sichtbedingungen am Knotenpunkt Hauptstraße/ Breitweg	Zebrastrifen durch Bedarfsampel ersetzen Zebrastrifen direkt an Bushaltestelle verlagern	Tempo 30 wird angeregt; Barrierefreie Gestaltung bei der Umplanung gewünscht	5	langfristig	B	Abhängig von Umrüstung der Bushaltestelle
Bushaltestelle "Bildstöcke" im Kreuzungsbereich Breitweg/ Markbronner Str.		Barrierefreiheit im Zuge der Umplanung des gesamten Bereichs herstellen	2	langfristig	C	Priorisierung nach Gemeinderatsbeschluss Kasseler Borde
Einseitige, schmale Gehwege (< 1,50m) entlang Ortsdurchfahrt;	Prüfen einer Engstelle, wegen fehlendem Abstand zwischen Bebauung und Straße	Tempo 30 wird angeregt	1	langfristig	C	Abhängig von der Überplanung der Ortsdurchfahrt
Seitenabstand zwischen Bebauung und Fahrverkehr nicht vorhanden	einseitige Gehwege mind. 2m	Untersützung durch OR	3	mittelfristig	C	
Angebot für Radverkehr	Prüfen einer Engstelle, wegen fehlendem Abstand zwischen Bebauung und Straße	Tempo 30 wird angeregt		kurzfristig	C	Abhängig von der Überplanung der Ortsdurchfahrt
Markbronner Straße aus Richtung Markbronn	Tempo 30, um Radverkehrsführung zu sichern	Geschwindigkeitsbegrenzung für die gesamte Ortsdurchfahrt	1	kurzfristig	A	Abhängig von der Überplanung der Ortsdurchfahrt, Genehmigung LRA notwendig
Vor der Metzgerei durch parkende Autos Gehweg und Fahrbahn verengt	Ermittlungen Geschwindigkeiten mit Smiley o. Zählung	Stellplätze notwendig, da Parken nicht erlaubt sein sollte		kurzfristig	A	kostengünstig und wirksam
Ortsteil Klingenstein						
Ortsdurchfahrt Ottostraße	Mittelmarkierung entfernen, um Geschwindigkeit zu reduzieren Einseitige Gehwege verbreitern	Mittelmarkierung belassen, da sonst Kurve geschnitten wird		mittelfristig	B	
				mittelfristig	C	gesamte Straße neu zu

Priorisierung: A = geringe Kosten, B = mittlere Kosten, C = hohe Kosten, D = Umsetzung fraglich, - = Umsetzung hinfällig

Gefährdungsstelle	Maßnahmenvorschlag Ingenieurbüro Brenner Bernhard	Maßnahmenvorschlag bzw. Anmerkungen des OR	Priorität OR	Umsetzbar- keit	Priorisierung	Bemerkung
Ortsdurchfahrt Ottostraße	Straßenquerschnitt optimieren Tempo 30 Zone einführen Umbau der B28 (Bahnübergang)	Beschluss EK-Ausschluss	1	langfristig kurzfristig langfristig	C A C	überplanen Genehmigung LRA notwendig Reduzierung des Verkehrs
Ortsteil Wippingen						
Fahrbahnbreite ca. 7,00m mit Mittelmarkierungen	Mittelmarkierung entfernen, um Geschwindigkeit zu reduzieren	Untersützung durch OR	1	kurzfristig	A	kostengünstig und wirksam
Ortsinwärtige Fahrbahn Richtung Asch nicht verschwenkt	Zweiteilige Mittelinsel mit einem gesicherten Linksabbiegestreifen	Untersützung durch OR	5	mittelfristig	C	Genehmigung LRA notwendig
Beidseitig schmale Gehwege	Gehwege beidseitig auf mind. 1,50m verbreitern	Beidseitig mind. 1m genügt; Fachmeinung einholen	6	mittelfristig	C	
Neuordnung des Dorfplatzes	direkte Führung der Fußgänger anbieten Gestaltung mit farblichen Markierungen	Gehweg 1m breit mit wasserdurchlässigem Pflaster	2	mittelfristig	C	
Straßenbelag ist teilweise in sehr schlechtem Zustand	Oberfläche erneuern	Untersützung durch OR zur Erhaltung Dorfplatzcharakter	7	kurzfristig	A	
Lange Querungsstrecke alte Haltestelle u. Kindergarten/ Gemeindehaus	Überquerungshilfe für die lange Querungsstrecke prüfen	Oberfläche erneuern (evtl. Flüsterasphalt); Schachtdeckel durch geräuscharme tauschen	7	langfristig	C	
Angebot für Radverkehr	Bergauf einseitige Schutzstreifen schaffen (wg. Begrenztem Straßenraum)	Abwarten, wie sich die schnell umsetzbaren Maßnahmen auf Verkehr auswirken	-	mittelfristig	B	
		Radweg ab Helfensteinweg auf L1236 nach Asch bis Einmündung Raiffeisenstraße	3	mittelfristig	A	Genehmigung LRA notwendig
		Beantragung Tempo 30 zw. Ampel und Raiffeisenstraße im Kurvenbereich	4	mittelfristig	A	Genehmigung LRA notwendig

Stand 30.01.2019